



HVBG

HVBG-Info 21/1987 vom 22.10.1987, S. 1673 - 1676, DOK 374.27/017-LSG

**Absolute Fahruntüchtigkeit bei einem Radfahrer infolge
Alkoholgenusses auf dem Heimweg (§ 550 Abs. 1 RVO) - Urteil des
LSG für das Land Nordrhein-Westfalen vom 31.03.1987 - L 5 U 9/86**

Absolute Fahruntüchtigkeit bei einem Radfahrer infolge
Alkoholgenusses (Blutalkoholkonzentration von 1,7 Promille) auf
dem Heimweg (§ 550 Abs. 1 RVO);

hier: Rechtskräftiges Urteil des LSG für das Land

Nordrhein-Westfalen vom 31.03.1987 - L 5 U 9/86 -

(u.a. Bezugnahme auf BGH-Beschluß vom 17.07.1986

- 4 StR 543/85 - vgl. HV-INFO 1987, S. 1671-1672, und auf

BGH-Urteil vom 21.01.1987 - IVa ZR 129/85 - vgl. HV-INFO 1987,
S. 580-581)

Das LSG für das Land Nordrhein-Westfalen hat mit Urteil vom
31.03.1987 - L 5 U 9/86 - folgendes entschieden:

In der gesetzlichen Unfallversicherung ist ein Radfahrer bei einer
Blutalkoholkonzentration von 1,7 Promille absolut fahruntüchtig.